



Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken

Paktpartner ziehen Bilanz



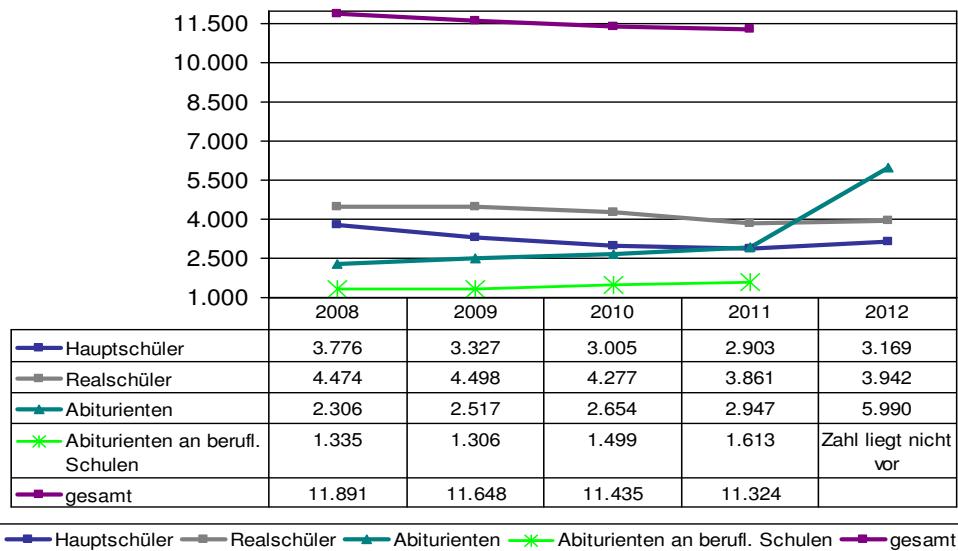
Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken



**Handwerkskammer
Heilbronn-Franken**

Stand 30.09.2008

Schulabgänger in der Region Heilbronn-Franken

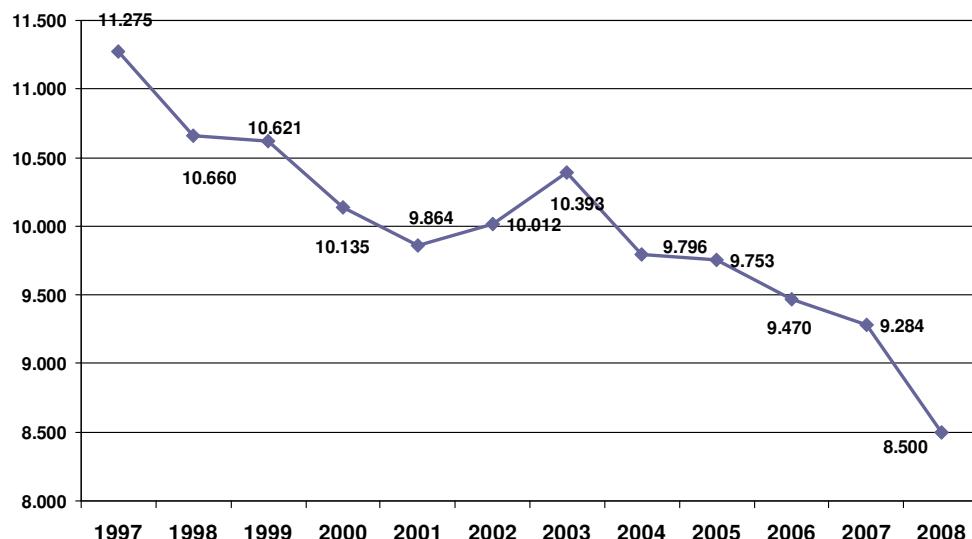


Stand 30.09.2008

Interpretation der Zahlen

- bis 2011 werden die Entlassschüler der allgemeinbildenden Schulen um 549 zurückgehen
- ehe sie in 2012 aufgrund des doppelten Abi-Jahrgangs für ein Jahr in die Höhe schnellen.

Erstklässler in der Region Heilbronn-Franken



Anmerkung:

Bei den Zahlen für 2008 handelt es sich um eine Prognose der regionalen Schulämter mit Stand Mai 08 für das Schuljahr 2008/2009, da die endgültigen Zahlen erst Anfang November vorliegen.

Rückgang der Erstklässler seit 1997: um ca. 2.775 Schüler (-24,6%)

Interpretation der Zahlen

- die heutigen Erstklässler kommen in 9 bis 12 Jahren aus der Schule,
- d.h. die heutigen Abgänger sind zwischen 1996 und 1999 eingeschult worden.
- d.h. in 9 bis 12 Jahren wird nochmals ein deutlicher Einbruch bei den Schulabgängern zu erwarten sein.



Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken

Deutliche Zunahme der Ausbildungsverhältnisse

Stand 30.09.2008



Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken

Neu eingetragene Ausbildungsverhältnisse

Wirtschafts- bereich	2008 (30.09.)	2007 (30.09.)	Differenz	Differenz in %	2007 (31.12.)	%
IHK	4.768	4.486	+282	+6,3	4.669	59,3
HWK	2.047	1.990	+57	+2,9	2.242	28,5
Öffentlicher Dienst					158	2,0
Landwirtschaft					170	2,2
freie Berufe					549	7,0
Hauswirtschaft					82	1,0
=====	=====	====	=====	=====	=====	====
Gesamtsumme					7.870	100

Zahlen liegen erst zum
31.12.2008 vor

Stand 30.09.2008

Baden-Württemberg-Vergleich:

	Heilbronn-Franken	Baden-Württemberg
IHK	4.768 (+6,3%)	47.258 (+4,8%)
HWK	2.047 (+2,9%)	21.108 (+2,1%)
gesamt	6.815 (+5,2%)	68.366 (+3,9%)



Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken

Ausbildungspakt erfolgreich

Stand 30.09.2008

Ausbildungspakt 2008

Ergebnis der gesamten Region Stand 30.09.2008

Neue Ausbildungsplätze

Paktvorgabe
760 Plätze

Gesamt 30.09.2008
1.712 Plätze

Neue Ausbildungsbetriebe

Paktvorgabe
380 Betriebe

Gesamt 30.09.2008
406 Betriebe

Praktikantenplätze

Paktvorgabe
500 Plätze

Gesamt 30.09.2008
589 Plätze



IHK
Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken



Handwerkskammer
Heilbronn-Franken



Interpretation der Zahlen

- alle Paktvorgaben des gesamten Jahres wurden bereits zum 30.09. erfüllt
- neue Ausbildungsplätze: 1.712 + 952 (+79,8 %)
- neue Ausbildungsbetriebe: 406 + 26 (+6,8 %)
- Praktikantenplätze: 589 +89 (+17,8 %)



Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken

Ausbildungspakt in der Region Heilbronn-Franken seit Juli 2004

Zunahme der Ausbildungsplätze in der Region Heilbronn-Franken seit Beginn des Ausbildungspaktes

31.12.2003 (nur IHK und HWK)*	30.09.2008 (nur IHK und HWK)*	Differenz absolut	Differenz in %
5.952	6.815	+863	+14,5

* Zahlen aus den anderen Bereichen liegen jeweils immer nur zum 31.12. eines Jahres vor.



Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken



Handwerkskammer
Heilbronn-Franken





Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken

Praktikum - Chance auf einen beruflichen Einstieg

Stand 30.09.2008



Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken

Ausbildungspakt in der Region Heilbronn-Franken seit Juli 2004

Einstiegsqualifizierungen

332

**Jugendliche haben im Jahr 2007/2008
in der Region eine Einstiegsqualifizierung
durchlaufen**

ca. 70 %

**der Jugendlichen, die bis zum
30.09. ihr Praktikum beendet hatten,
haben durch ihr Praktikum eine
Ausbildung oder Beschäftigung
bekommen.**



Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken



Handwerkskammer
Heilbronn-Franken





Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken

Trendwende im Berufsvorbereitungsjahr und im Berufseinstiegsjahr

Stand 30.09.2008

Jugendliche in vollzeitschulischen Ausbildungsgängen der berufl. Schulen

(Stand jeweils zum 30.09.)

Maßnahme (Schuljahr)	2008/2009	2007/2008	Differenz	Differenz in %
Berufsvorbereitungsjahr	508	704	-196	-27,8 %
Berufseinstiegsjahr	760	726	+34	+4,7%
Berufsfaschschüler-einjährig	1.321	1.428	-107	-7,5%
Berufsfaschschüler- zweijährig ohne Fachschulreife (2. Jahr)	57	40	+17	+42,5%
Berufsfaschschüler- zweijährig mit Fachschulreife (2. Jahr)	1.520	1.607	-87	-5,4%
Berufskolleg 1 (einjährig)	1.138	1.063	+75	+7,1%
Berufskolleg 2 (einjährig)	612	505	+107	+21,2%
Berufskolleg 2 (zweijährig) 2. Jahr	469	278	+191	+68,7%

Stand 30.09.2008

BVJ / BEJ gesamt	2007/2008	1.430	
	2008/2009	1.268	-162 (-11,3%)

Gründe für den Rückgang im Berufsvorbereitungsjahr / Berufseintiegsjahr

- Demografischer Wandel
- mehr Hauptschüler gehen in die duale Ausbildung
- die vielfältigen Aktionen im Bereich „Wirtschaft trifft Schule“ tragen Früchte.

Beispiele für die Aktionen:

- ZAB Zukunft-Ausbildung-Beruf
- Wirtschaftsklasse Hauptschule
- Patenschaften des Lions-Clubs Heilbronn-Wartberg
- Kooperationen zwischen Unternehmen und Schulen
- Job-fit-Paket der Lernenden Region e. V.
- MuT Mädchen und Technik der Lernenden Region e. V.
- LoLa Los Ladies! der Lernenden Region e. V.
- IHK Bildungsmessen
- IHK Initiativpreis Ausbildung
- etc.



Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken

Mehr freie Ausbildungsplätze als unversorgte Jugendliche

Stand 30.09.2008



unversorgte Bewerber in der Region Heilbronn-Franken

Agentur für Arbeit	09/04	12/04	09/05	12/05	09/06	12/06	09/07	12/07	09/08
Heilbronn	247	0	105	0	222	0	38	0	10
Schwäbisch Hall	0	0	159	0	188	0	67	0	12
Tauberbischofsheim	74	0	46 (MTK)	0 (MTK)	105 (MTK)	0 (MTK)	29 (MTK)	0 (MTK)	12 (MTK)
=====	====	====	====	====	====	====	====	====	====
gesamt	321	0	310	0	515	0	134	0	34

freie Ausbildungsplätze für 2008: 71

(Stand 16.10.2008)

Stand 30.09.2008

Weitere Informationen:

- Baden-Württemberg hat zum 30.09.08 noch 400 unversorgte Bewerber
- In der Region Heilbronn-Franken allein waren es 2006 noch mehr.
- Dass es derzeit nur 34 unversorgte Jugendliche in der Region Heilbronn-Franken gibt, zeigt also wie exzellent der Pakt in der Region greift.

Gemäß der Statistik der Agenturen für Arbeit vom 30.09.08 kamen auf
einen unversorgten Bewerber in

Heilbronn	7,1
Hohenlohe und Schwäbisch Hall	11,42
Main-Tauber-Kreis (inkl. Neckar-Odenw.)	3,7

unbesetzte Ausbildungsplätze
unbesetzte Ausbildungsplätze
unbesetzte Ausbildungsplätze



Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken

Über 1.800 Angebote für Altbewerber

Stand 30.09.2008

Wie viele Schüler verlassen 2008 die Schule?

• allgemeinbildende Schulen	11.891
• berufliche Vollzeitschulen	6.212
<u>Summe</u>	18.103

Stand 30.09.2008

Interpretation der Zahlen

Die Entlassschüler der **allgemeinbildenden Schulen** teilen sich wie folgt auf:

Hauptschüler	3.776
Realschüler	4.474
Abiturienten allg. bild.	2.306
Abiturienten berufl. Schulen	1.335

Die Entlassschüler der **beruflichen Schulen** teilen sich wie folgt auf:

Berufsvorbereitungsjahr	745
Berufseinstiegsjahr	708
1-jährige Berufsfachschüler	1.431
2-jährige Berufsfachschule ohne Fachschulreife (2. Jahr)	21
2-jährige Berufsfachschule mit Fachschulreife (2. Jahr)	1.578
Berufskolleg 1 (einjährig)	1.016
Berufskolleg 2 (einjährig)	483
2-jähriges Berufskolleg (2. Jahr)	230

Wo gehen diese hin?

• Entlassschüler 2008	18.103
• Duale Ausbildung IHK/HWK	6.815
• Duale Ausbildung sonstige*	959*
• Berufl. Vollzeitschulen (inkl. berufl. Gymnasien)	8.064
• Abiturienten mit unterschiedlichem Verbleib (Studium, Zivi, Bundeswehr, freiwilliges soz. Jahr etc.)	2.541

276

**mehr Ausbildungs- und Schulplätze
als Abgänger von allgemeinbildenden
und beruflichen Schulen**

Stand 30.09.2008

* Zahl vom 31.12.07, da für 08 noch keine Zahlen vorliegen
Annahme: mindestens gleiche Zahl wie letztes Jahr

Interpretation der Zahlen:

- Erstmals seit Abschluss des Ausbildungspaktes in 2004 ist es gelungen, mehr Ausbildungs- und Schulplätze zur Verfügung zu stellen als es Entlassschüler aus den allgemeinbildenden und beruflichen Schulen gibt.
- Erstmals hat die Region Heilbronn-Franken in diesem Bereich einen Überhang von 276 Plätzen, d. h. bereits in den beiden Bereichen duale Ausbildung und berufliche Vollzeitschulen konnten rein rechnerisch 276 Altbewerber unterkommen.



• Überhang Ausbildg/berufl Schulen	276
• Praktikantenplätze	589
• berufsvorbereitende Maßnahmen der Agenturen für Arbeit	1.016
• unversorgte Bewerber (30.09.)	34

Fazit

1.847 Plätze

die Altbewerber in der Region Heilbronn-Franken rein rechnerisch zur Verfügung stehen.

Stand 30.09.2008

Berechnung der Plätze für Altbewerber:

$$\begin{array}{rl} \text{Überhang} & 276 \\ \text{Praktikantenplätze} & + 589 \\ \text{berufsvorber. Maßn.} & +1.016 \\ \text{unversorg. Bewerber} & - 34 \\ \hline & \text{=====} \\ & 1.847 \end{array}$$

Interpretation der Zahlen:

Zusätzlich zu den 276 Plätzen aus den Bereichen Duale Ausbildung und vollzeitschulische Plätze für Altbewerber stehen diesen noch 589 Praktikantenplätze und 1.016 berufsvorbereitende Maßnahmen zur Verfügung. Man kann also sagen, die Region ist sehr gut versorgt.